



Adobe Photoshop

Photoshop ist eine Software zur professionellen Bildbearbeitung und Manipulation von Rastergrafiken. Es dient zum Retuschieren von Fotos, Erstellen digitaler Kunstwerke und zur Bearbeitung pixelbasierter Designs.

Dokument anlegen

- › Menü: Datei > Neu und wählen Sie oben den Reiter „Druck“.
- › Auflösung: Stellen Sie diese unbedingt auf 300 Pixel/Zoll (dpi).
- › Farbmodus: Wählen Sie CMYK-Farbe (8-Bit).
- › Anschnitt: Photoshop hat kein separates Feld für den Anschnitt. Sie müssen die 3 mm pro Seite manuell zum Endformat addieren. Beispiel: A4 210 x 297 mm muss 216 x 303 mm groß ein.
- › Hilfslinien: Ziehen Sie sich nach dem Erstellen Hilfslinien bei 3 mm an jeder Seite, um zu markieren, wo später geschnitten wird.

Bei der Gestaltung zu beachten

- › Vektoren: Verwenden Sie für Texte und Logos nach Möglichkeit die Text-Werkzeuge und Form-Ebenen. Diese bleiben beim Export in ein PDF scharf, sofern sie nicht gerastert werden.
- › Schwarz ist nicht gleich Schwarz: Für tiefschwarze Flächen im Druck reicht 100% K oft nicht aus (wirkt eher dunkelgrau), verwenden Sie dafür bitte C 40, M 0, Y 0, K 100.

Exportieren einer PDF-Datei

- › Speichern: Datei > Speichern unter... und wählen Sie das Format Photoshop PDF.
- › Adobe PDF-Vorgabe: Wählen Sie PDF/X-4:2010, dies erhält Transparenzen und ist der aktuelle Standard.
- › Optionen: Deaktivieren Sie „Photoshop-Bearbeitungsfunktionen beibehalten“, um die Datei klein zu halten.
- › Kompression: Stellen Sie sicher, dass bei Bildern „Bikubische Neuberechnung auf 300 Pixel/Zoll“ eingestellt ist, falls die Quelldateien größer waren.
- › Ausgabe: Unter „Farbe“ sollte als Zielprofil PSO Coated v2 (FOGRA 51) für gestrichenes Papier oder PSO Uncoated v3 (FOGRA 52) für ungestrichenes Papier eingestellt sein.



Hier finden Sie weitere Hilfestellungen zum Programm:

<https://helpx.adobe.com/de/illustrator/using/creating-pdf-files.html>